

# Alberndorfer GEMEINDENACHRICHTEN

Ausgabe 4/2017



**Leonhardritt am 15. Oktober 2017**

Bild: Andrea Koxeder

## INHALT

**02** Termine  
Wasserzählerstandsmeldungen  
Vorwort des Bürgermeisters  
Aus der Gemeinderatssitzung: 11. Sept.

**04** Personelles  
Verunreinigungen Grünschnitt  
Projekt Jugendrat  
Wahlinfo zur Nationalratswahl 2017

**06** Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt  
Neu im Therapie- und Fachärzteezentrum

Befragung zur Weiterentwicklung der  
Trendsportanlage Alberndorf  
(bitte heraustrennen)

**15** Alberndorf ehrt Juniorenweltmeister  
Wachsen und gedeihen in der Landes-  
musikschule

**16** Die ReVital. Box ist da  
Straßen bitte freihalten!  
Schul- und Kindergartentransport  
Zivilschutz-Probealarm

**18** Gebietsfremde Pflanzenarten im Vor-  
marsch  
Der Besuchsdienst des Roten Kreuzes  
Leonhardritt

**20** Bauern.laden.ein Infoveranstaltung  
Veranstaltungen

## TERMINE

**HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST**  
Rufnummer 141

**BAUVERHANDLUNGEN  
UND BAUBERATUNGEN**  
Terminvereinbarung unter  
07235 71 55-22 (Fr. Sitz)

**NÄCHSTE GEMEINDERATSSITZUNG  
SOWIE REDAKTIONSSCHLUSS**  
Mo 30.10.17

### MÜLLABFUHR

Mo 16.10.17 Zone 1  
Di 17.10.17 Zone 2  
Mo 06.11.17 Zone 3  
Di 07.11.17 Zone 4  
Mo 27.11.17 Zone 1  
Di 28.11.17 Zone 2

Alle Termine für Ihre Adresse  
sowie den Abfallkalender für 2017  
zum Ausdrucken finden Sie unter  
www.alberndorf.at/muellkalender.

### WASSERZÄHLERSTANDS- MELDUNGEN

Wie bereits in den vergangenen  
Jahren wurden Anfang September  
an alle Haus- und Grundstücks-  
besitzer, die an die gemeinde-  
eigene Wasserversorgung  
angeschlossen sind, die **Wasser-  
ablesekarten per Post** übermittelt.  
Wir ersuchen Sie höflich, Ihren  
**Wasserzählerstand bis spätestens  
30. September 2017** entweder per  
Ablesekarte, Online-Formular, te-  
lefonisch, per Fax oder per E-Mail  
bekannt zu geben.

### SCHUL- UND KINDERGARTEN- TRANSPORT

Seit Herbst 2016 hat die Fa. Ga-  
bauer den Schul- und Kinder-  
gartentransport übernommen.  
Die Einteilung und Organisation  
wird vom Unternehmen selbst  
durchgeführt. Für Rückfragen  
wenden Sie sich deshalb bitte  
direkt an das Unternehmen unter  
0664 40 50 208.

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

SITZUNG VOM 11. SEPTEMBER 2017

### ABLAUF MIETVERTRAG EKIZ

Der Mietvertrag des Eltern-Kind-Zentrums im Gemeindeamt wird  
angepasst an die Mietverträge der anderen Vereine.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### ÄNDERUNG DIENSTPOSTENPLAN

Der Dienstpostenplan wurde geändert, da personelle Veränderungen  
im Gemeindeamt anstehen. Dies wurde erforderlich um zusätzliche  
Aufgaben in den Bereichen Buchhaltung, Standesamt und Baurecht  
abdecken zu können.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### HALTE- UND PARKVERBOT IM BEREICH ZUFAHRT FF PRÖSELSDORF

Im Bereich der Zufahrt zur FF Pröselndorf soll ein zeitlich beschränktes  
Halte- und Parkverbot verordnet werden, damit sowohl Feuerwehr als  
auch Postbus ungehindert durchfahren können.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### WINTERDIENST AUF DER PRIVATSTRASSE WOHNFELD

Die Wohnungsgenossenschaft Lebensräume hat angefragt, ob die  
Gemeinde den Wintersdienst auf der privaten Zufahrt zu den Wohn-  
häusern Wohnfeld 1 – 7 übernehmen kann. Die Gemeinde lehnt dies aus  
Gleichbehandlungsgründen ab.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### AUFLASSUNG ÖFFENTLICHES GUT „GRASSER, GRASBACH“ - SCHLUSSVERMESSUNG

Bei der Vermessung zur Wegauflassung in Grاسبach hat sich zusätzlich  
zur Abschreibung vom öffentlichen Gut auch eine Korrektur des Weges  
und dadurch eine Zuschreibung zum öffentlichen Gut ergeben.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### REINWASSERABLEITUNG ALBERNDORF - ZUFAHRT ZUM RÜCKHALTEBECKEN

Die bestehende Baustellenzufahrt zum Rückhaltebecken in Alberndorf  
soll nicht rückgebaut werden sondern für Instandhaltungszwecke er-  
halten bleiben. Dazu ist ein Grundkauf erforderlich.

**Beschlussergebnis:** Zust.: 23, Enth.: 1

### AUSWEICHSTELLE LINDACH - VERMESSUNG UND GRUNDABTRETUNG

Die notwendige Neuvermessung und Grundabtretung für die Aus-  
weichstelle Lindach wurde festgelegt.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

### AUSNAHME EINHEIMISCHEN REGELUNG

Die Gemeinde verzichtet auf das Vorkaufsrecht für Parzellen der Fami-  
lie Mayrhofer aus Spattendorf.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

SITZUNG VOM 11. SEPTEMBER 2017

### RAUMORDNUNGSANGELEGENHEITEN

- Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 43, ÖEK Nr. 14 „Bogenparcours Riedegg“ – Beschlussfassung
  - Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 44 „Sailer, Weikersdorf“ – Beschlussfassung
  - Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 45 „Enzenhofer, Pröselndorf“ – Grundsatzbeschluss
  - Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 47 „Hörletsecker, Kottingersdorf“ – Grundsatzbeschluss
  - Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 50 „Schableger, Pröselndorf“ – Grundsatzbeschluss
- Beschlussergebnis:** jeweils einst. Zustimmung
- Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 46 „Höblinger, Almesberg“ – Beschlussfassung
- Beschlussergebnis:** einst. abgelehnt
- Der Punkt: „Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 49 „Ganglberger, Almesberg“ – Grundsatzbeschluss“ wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

## PERSONELLES

### NEUE GEMEINDEMITARBEITER/INNEN



#### SABINE FABIAN

Vor ihren 3 Kindern (8, 5 und 3 Jahre) war Sabine Fabian bereits als gruppenführende Kindergartenpädagogin im Kindergarten Alberndorf tätig. Die Loitzendorferin freut sich, nun wieder Bestandteil des Teams zu sein.



#### CHRISTINA WEBER

Christina Weber ist seit Anfang September gruppenführende Pädagogin in der gelben Gruppe. In der kurzen Zeit hat sie bereits viele schöne Momente mit den Kindern und dem Team erlebt, sie freut sich auf die weitere Arbeit.



#### AMELA SALKIC

Amela Salkic wohnt mit ihrem Mann und den beiden Kindern in Gallneukirchen. Die 37-jährige konnte ihre bisherige Berufserfahrung im Kindergarten St. Josef sammeln. Auch sie verstärkt seit Anfang September das Team im Kindergarten.

### ÖEK-ÄNDERUNG BETRIEBSANSIEDLUNG, SPATTENDORF – AUFLASSUNG BAUERWARTUNGSLAND

Da die Verkaufsbereitschaft der Grundeigentümer sehr gering ist, soll das geplante Betriebsansiedlungsgebiet in Spattendorf aufgelassen werden sofern andere geeignete Flächen gefunden werden.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Zustimmung.

### LEADER-PROJEKT MOUNTAINBIKESTRECKE

Die LEADER-Region Sterngartl-Gusental plant für die ganze Region eine durchgängige Mountainbikestrecke. Alberndorf möchte sich grundsätzlich daran beteiligen, wenn eine Einigung mit den Anrainern gefunden wird.

**Beschlussergebnis:** Zust.: 23, Enth.: 1

### GESUNDE GEMEINDE – PROGRAMM

Die Termine wurden zur Kenntnis genommen.

**Beschlussergebnis:** einstimmige Kenntnisnahme



#### DANIELA FABIAN

Ebenfalls zurück aus der Karenz ist Daniela Fabian. Die Neumarkterin arbeitet nach 3 Kindern und einer Ausbildung zur Kindergartenhelferin nun wieder als Busbegleitung und Reinigungskraft für den Kindergarten.



#### VIKTORIA LUFTENSTEINER

Viktoria Luftensteiner ist 19 Jahre alt und kommt aus Engerwitzdorf. Sie hat im Frühjahr an der BAKIP maturiert und ihre Arbeit als Stützkraft im Alberndorfer Kindergarten mit Anfang September aufgenommen.



#### GEORG SCHEUCHENSTUHL

Am Gemeindeamt wurde die neue Lehrlingsstelle mit Georg Scheuchenstuhl besetzt. Der 16-jährige Alberndorfer wechselt zwischen Bürgerservice und Bauabteilung um möglichst viele Aufgaben in der Gemeinde kennen zu lernen.

## VERUNREINIGUNGEN GRÜNSCHNITT



**Missbrauch des Grünschnitt-Ablageplatzes führt zu Mehrkosten – die Gemeinde zieht Konsequenzen.**

In den letzten Wochen wurden mehrmals Plastiksäcke und sogar Bauschutt beim Grünschnitt-Ablageplatz im ASZ Alberndorf abgeladen. Dies verursacht Mehrkosten, da der Grünschnitt gesondert verwertet werden muss. Die Allgemeinheit hat diese Mehrkosten, die von einigen wenigen verursacht werden, zu tragen. Die Gemeinde hat nun Konsequenzen daraus gezogen: Der Ablageplatz ist nur noch während der Öffnungszeiten des ASZ geöffnet.

## PROJEKT JUGENDRAT

**Der Jugendrat stellt eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen und Politik dar. Am 12. Oktober 2017 ist es in Alberndorf so weit.**

Das Projekt Jugendrat wurde in der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten bereits vorgestellt. Jugendliche haben dabei die Chance ihre Wünsche und Anregungen für Alberndorf zu diskutieren und für alle Alberndorfer Jugendlichen in der Gemeinde etwas zu verändern. 100 Jugendliche wurden zufällig ausgewählt und eingeladen, beim Jugendrat teilzunehmen. Die Veranstaltung selbst – mit maximal 20 Teilnehmern – findet am 12. Oktober statt. Die Ergebnisse werden in einer separaten Veranstaltung präsentiert.

## ALBERNDORF EHRT JUNIORENWELTMEISTER

**Der junge Alberndorfer Rene Hofer krönte sich 2016 zum Juniorenweltmeister und -europameister und gewann souverän den ADAC Junior Cup in der 85ccm-Klasse im Motocross. Am Ortsplatz hat er nun eine Ehrenskulptur erhalten.**

Der Kirtag in Alberndorf, ein Fest mit über 1000 Besuchern, war ideale Kulisse, um die besonderen Erfolge des KTM-Jungstars Rene Hofer zu würdigen. „Man hat nicht alle Tage einen Weltmeister zu feiern, wir freuen uns riesig mit Rene und gratulieren ihm und seinem Team recht herzlich“ betonte Bürgermeister Martin Tanzer bei der Enthüllung einer Steinskulptur am Ortsplatz zu Ehren des Juniorenweltmeisters.



im Bild: Bgm. Martin Tanzer und Rene Hofer bei der Ehrung während des Kirtages 2017

Der sympathische Nachwuchssportler nutzte diese Gelegenheit, um sich und seinen Sport der Öffentlichkeit zu präsentieren und bedankte sich bei allen Unterstützern, vor allem bei seinen Eltern Reinhard und Karin Hofer, recht herzlich. „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung“ bedankte sich Rene bei der Gemeinde Alberndorf und erzählte über seine Zukunftspläne: „Heuer fahre ich international sehr erfolgreich in der 125er Klasse und arbeite weiter fleißig an meinem großen Ziel, auch in der allgemeinen Klasse zu den besten Motocross-Sportlern der Welt zu zählen.“

## WAHLINFO ZUR NATIONALRATSWAHL 2017

**Am 15. Oktober 2017 wird wieder gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ (siehe Abbildung) erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.**

Die „Amtliche Wahlinformation“ ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendeküvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.

### WAS IST MIT ALL DEM ZU TUN?

Zur Wahl am 15. Oktober im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Es stehen Ihnen dafür 3 Möglichkeiten zur Verfügung:

- persönlich am Gemeindeamt
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendeküvert
- elektronisch im Internet unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)

### BITTE BEACHTEN SIE:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 13. Oktober 2017, 12.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 15. Oktober 2017, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.
- Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.
- Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

### STIMMABGABE MIT WAHLKARTE

Wer eine Wahlkarte beantragt hat, darf seine Stimme nur mehr mit der Wahlkarte abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise gewählt wird. Das bedeutet, dass die Wahlkarte auch bei

Stimmabgabe im Wahllokal unbedingt mitgenommen werden muss. Die „Amtliche Wahlinformation“ (s.o.) ist keine Wahlkarte. Sie muss bei der Wahl auch nicht vorgelegt werden. Es wird jedoch empfohlen, sie zur Wahl mitzunehmen, da dies den Ablauf vereinfacht.

### AUSWEISPFlicht!

Jede Wählerin und jeder Wähler ist verpflichtet eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der ihre oder seine Identität einwandfrei ersichtlich ist, am Wahltag in das Wahllokal mitzubringen und unaufgefordert vorzuweisen. Die geübte Praxis, dass der Wähler ohnehin bekannt ist, ist gesetzlich nicht zulässig. Mögliche Identitätsnachweise sind:

- Personalausweis
- Reisepass
- Führerschein
- alle anderen amtlichen Lichtbildausweise

Text: Gemdat



Das neu errichtete Bezirksseniorenhaus Hellmonsödt

Bild: SHV UU

Die Arbeiten zur Fertigstellung des Bezirksseniorenhauses in Hellmonsödt schreiten voran. Um allen Interessierten einen ersten Einblick in die Ausstattung und die Philosophie des Hauses zu ermöglichen, möchte der Sozialhilfeverband zu einem Tag der offenen Tür einladen.

Am Freitag, 6. Oktober 2017, von 10.00 – 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit das Haus und die Mitarbeiter kennen zu lernen, einen Rundgang durch das Haus zu machen und natürlich Fragen rund um das Thema „Leben in einem Seniorenhaus“ stellen zu können.

## NEU IM THERAPIE- UND FACHÄRZTEZENTRUM ADFONTES



**Dr. Hagmüller Dieter**  
**Facharzt für Psychiatrie**

Meine Schwerpunkte sind die Behandlung von Depressionen, Angsterkrankungen, Anpassungsstörungen, somatoformen Störungen und Persönlichkeitsstörungen, bipolaren Erkrankungen, Schizophrenie oder anderen Psychosen und wahnhaften Störungen. Ein weiterer Behandlungsschwerpunkt liegt im Bereich Sozialpsychiatrie, Rehabilitation und Psychotherapie. Terminvereinbarung unter 0660 18 800 82



**Bachel Katharina BSc.**  
**Logopädin**

Mein Schwerpunkt liegt in der rehabilitativen Behandlung von zentralen Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen, welche z.B. nach Schlaganfall auftreten. Weiters biete ich eine Therapie bei kindlichen Sprachentwicklungsschwierigkeiten, Aussprache- oder Grammatikerwerbsauffälligkeiten sowie Behandlung bei Stimmstörungen im Erwachsenenalter an. Terminvereinbarung unter 0664 39 58 717



**Merkle-Rossmann Ulrike Maria**  
**Psychotherapeutin i.A.u.S.**

Meine psychotherapeutischen Sitzungen sind geprägt von absoluter Akzeptanz und völliger Verschwiegenheit, Wertschätzung, Kreativität, Optimismus und Bodenständigkeit. Die Arbeitsgrundlage bildet die psychotherapeutische Lehre der Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor Emil Frankl. Ich begleite und führe Sie auf dem gesamten Weg bis zu Ihrem ganz persönlichen Therapie-Ziel. Terminvereinbarung unter 0676 47 78 123

### Im Herbst startet im Schloss ein modernes Endoskopiezentrum.

OA Dr. Sebastian Gerstl, Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie und Hepatologie und Oberarzt am KH der Elisabethinen Linz bietet ab September die „sanfte“ Gastroskopie und Coloskopie im Ärztezentrum Adfontes an.

Terminvereinbarung unter 0650 79 01 211

Mehr unter: [www.adfontes-medizin.at](http://www.adfontes-medizin.at)

## BEFRAGUNG ZUR WEITERENTWICKLUNG DER TRENDSPORTANLAGE ALBERNDORF

### LIEBE ALBERNDORFERINNEN UND ALBERNDORFER!

Wir dürfen Sie mit dieser Befragung einladen, die Zukunft und die Weiterentwicklung der Trendsportanlage der Gemeinde Alberndorf mitzugestalten.

Bewegung trägt zu unserem Wohlbefinden bei. Die Gemeinde Alberndorf in der Riedmark unterstützt dies mit der Errichtung und dem Erhalt der Trendsportanlage oder der Förderung von Vereinen. Um auch zukünftig die vorhandenen Ressourcen optimal einzusetzen und eine nachhaltige Entwicklung rund um Bewegung und Sport zu gewährleisten, hat sich der Jugend-, Familien- und Sportausschuss entschlossen, die Bürgerinnen und Bürger in die Weiterentwicklungen der Trendsportanlage einzubeziehen.

Die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger stellen eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung innerhalb der Gemeinde dar. Mit diesem Fragebogen möchten wir die Sichtweisen und Erwartungen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger erheben. Die Ergebnisse fließen in die Entscheidungsfindung ein, wie die Trendsportanlage Alberndorf weiterentwickelt werden soll.

### Nur Sie persönlich können uns die notwendigen Informationen über Ihre Sichtweisen und Erwartungen geben!

Selbstverständlich werden alle Angaben anonym und streng vertraulich behandelt. Jeder ausgefüllte Fragebogen ist wichtig – denn nur so ist es möglich, ein aussagekräftiges Ergebnis zu erreichen. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Sie sind die Expertin bzw. der Experte für die Beantwortung der jeweiligen Fragen.

Eine Person Ihres Haushalts sollte diesen Fragebogen bitte ausfüllen. Beziehen Sie dabei alle Angaben auf sich als Person, nicht auf den gesamten Haushalt.

Wenn in Ihrem Haushalt mehrere Personen leben, haben auch diese die Gelegenheit an der Befragung teilzunehmen. Sie können sich einen Fragebogen im Bürgerservice der Gemeinde abholen oder füllen Sie den Fragebogen Online aus. Den Link finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Alberndorf unter [www.alberndorf.at](http://www.alberndorf.at)

Für die Rückgabe der herausgetrennten Fragebögen (bis spätestens 15.10.2017) wird im Gemeindeamt eine Rücksammlbox im Bürgerservice aufgestellt oder werfen Sie diesen einfach in den Briefkasten beim Gemeindeamt. Es besteht auch die Möglichkeit den ausgefüllten Fragebogen bei der Nationalratswahl im jeweiligen Wahllokal in eine Sammlbox zu werfen.

### Wir bitten Sie, mit Ihrem Engagement zum Gelingen dieser Befragung beizutragen!

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

# Befragung zur Weiterentwicklung der Trendsportanlage Alberndorf 2017

Fragebogen – September/ Oktober 2017



## Los geht's...

### 1) Welche Sportart/en bzw. welche Bewegung betreiben Sie?

(Sie können insgesamt bis zu 5 Sportarten angeben)

Sportart 1: .....

Sportart 2: .....

Sportart 3: .....

Sportart 4: .....

Sportart 5: .....

### 2) Wie zufrieden sind Sie mit dem allgemeinen Zustand der Trendsportanlage?

Sehr zufrieden	1	2	3	4	Sehr unzufrieden
----------------	---	---	---	---	------------------

### 3) Wie zufrieden sind Sie mit der Reservierungsmöglichkeit der Trendsportanlage für Veranstaltungen/Aktivitäten?

Sehr zufrieden	1	2	3	4	Sehr unzufrieden
----------------	---	---	---	---	------------------

### 4) Wie oft habe Sie die Trendsportanlage im Jahr 2016 besucht?

- täglich
- Mehrmals wöchentlich
- Mehrmals monatlich
- Mehrmals pro Jahr
- Nie
- Sonstiges: .....

### 5) Wie beurteilen Sie die Trendsportanlage hinsichtlich der folgenden Begriffe?

(Bitte bewerten Sie alle Punkte!)

V5\_1

bis

V5\_9

V5\_t

	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht
Attraktivität	1	2	3	4
Ausstattung	1	2	3	4
Sanitärbereich	1	2	3	4
Parkmöglichkeit	1	2	3	4
Schattenplätze	1	2	3	4
Ruhebereiche	1	2	3	4
Sauberkeit	1	2	3	4
Grünraumpflege	1	2	3	4
Sonstiges: .....	1	2	3	4

### 6) Wie beurteilen Sie persönlich die Notwendigkeit der Weiterentwicklung in den folgenden Bereichen? (Bitte bewerten Sie alle Punkte!)

V6\_1

bis

V6\_9

V6\_t

	Notwendig	Eher notwendig	weniger notwendig	Nicht notwendig
Attraktivität	1	2	3	4
Ausstattung	1	2	3	4
Sanitärbereich	1	2	3	4
Parkmöglichkeit	1	2	3	4
Schattenplätze	1	2	3	4
Ruhebereiche	1	2	3	4
Sauberkeit	1	2	3	4
Grünraumpflege	1	2	3	4
Sonstiges: .....	1	2	3	4

**7) Wie zufrieden bzw. unzufrieden sind Sie mit folgendem Angebot in der Trendsportanlage?**  
(Bitte bewerten Sie alle Angebote!)

v7\_1

	zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	unzufrieden	Unzufrieden, weil ... Bitte Grund angeben!
Volleyballplatz	1	2	3	4	.....
Skaterplatz	1	2	3	4	.....
Fun Court (Basketballplatz)	1	2	3	4	.....
Eisfläche	1	2	3	4	.....
BMX-Bahn	1	2	3	4	.....
Spielplatz	1	2	3	4	.....
Schaukeln	1	2	3	4	.....
Sitzgelegenheiten	1	2	3	4	.....
Laube	1	2	3	4	.....
Grünfläche	1	2	3	4	.....
Feuerstelle	1	2	3	4	.....
Sonstiges .....	1	2	3	4	.....

bis

v7\_12

v7\_t

**8) Wie häufig nutzen Sie persönlich das folgende Angebot in der Trendsportanlage?** (Bitte bewerten Sie alle Angebote!)

v8\_1

	täglich	Mehrmals wöchentlich	Mehrmals monatlich	Mehrmals jährlich	nie	Nie, weil ... Bitte Grund angeben!
Volleyballplatz	1	2	3	4	5	.....
Skaterplatz	1	2	3	4	5	.....
Fun Court (Basketballplatz)	1	2	3	4	5	.....
Eisfläche	1	2	3	4	5	.....
BMX-Bahn	1	2	3	4	5	.....
Spielplatz	1	2	3	4	5	.....
Schaukeln	1	2	3	4	5	.....
Sitzgelegenheiten	1	2	3	4	5	.....

bis

	1	2	3	4	5	.....
Laube	1	2	3	4	5	.....
Grünfläche	1	2	3	4	5	.....
Feuerstelle	1	2	3	4	5	.....
Sonstiges .....	1	2	3	4	5	.....

v8\_12

v8\_t

**9) Wie beurteilen Sie persönlich die Notwendigkeit der Weiterentwicklung für folgende Angebote der Trendsportanlage?** (Bitte bewerten Sie alle Punkte!)

v9\_1

	Notwendig	Eher notwendig	weniger notwendig	Nicht notwendig	Notwendig, weil ... Bitte Grund angeben!
Volleyballplatz	1	2	3	4	.....
Skaterplatz	1	2	3	4	.....
Fun Court (Basketballplatz)	1	2	3	4	.....
Eisfläche	1	2	3	4	.....
BMX-Bahn	1	2	3	4	.....
Spielplatz	1	2	3	4	.....
Schaukeln	1	2	3	4	.....
Sitzgelegenheiten	1	2	3	4	.....
Laube	1	2	3	4	.....
Grünfläche	1	2	3	4	.....
Feuerstelle	1	2	3	4	.....
Sonstiges .....	1	2	3	4	.....

bis

v9\_12

v9\_t

**10) Stellen Sie sich vor, im Bereich der Trendsportanlage werden Ihnen drei Wünsche gewährt. Was wünschen Sie sich?**

v10\_t

.....

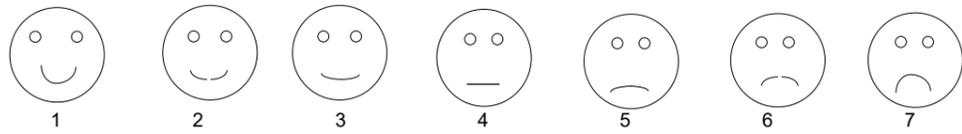
.....

.....

.....

**11) Welches Stimmungsbild verbinden Sie mit der Trendsportanlage in Alberndorf?**

(Bitte kreuzen Sie das passende Symbol Ihrer Zufriedenheit an!)



Begründung: .....

.....

**12) Ihr persönlicher Blick in die Zukunft. Was wünschen Sie sich bis zum Jahr 2025 für die Trendsportanlage?**

.....

.....

.....

**Ganz zum Schluss bitten wir Sie noch um einige statistische Daten**

**13) Geschlecht:**  männlich  weiblich

**14) Alter:** ..... Jahre

**15) Sind Sie derzeit ...** (bitte nur 1 Nennung!)

- in Ausbildung  unselbstständig berufstätig  nicht erwerbstätig  
 selbstständig erwerbstätig  in Pension

**16) Wohnen Sie im Ortszentrum oder in einer der Ortschaften?**

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> im Ortszentrum | <input type="checkbox"/> Hirschstein     | <input type="checkbox"/> Riedegg        |
| <input type="checkbox"/> Aich           | <input type="checkbox"/> Kelzendorf      | <input type="checkbox"/> Rinzensdorf    |
| <input type="checkbox"/> Almesberg      | <input type="checkbox"/> Klamleiten      | <input type="checkbox"/> Schallersdorf  |
| <input type="checkbox"/> Berbersdorf    | <input type="checkbox"/> Kottingersdorf  | <input type="checkbox"/> Schlammersdorf |
| <input type="checkbox"/> Gerbersdorf    | <input type="checkbox"/> Lindach         | <input type="checkbox"/> Spattendorf    |
| <input type="checkbox"/> Grasbach       | <input type="checkbox"/> Luegstetten     | <input type="checkbox"/> Steinbach      |
| <input type="checkbox"/> Greifenberg    | <input type="checkbox"/> Matzelsdorf     | <input type="checkbox"/> Traidendorf    |
| <input type="checkbox"/> Hadersdorf     | <input type="checkbox"/> Oberndorf       | <input type="checkbox"/> Veitsdorf      |
| <input type="checkbox"/> Heinberg       | <input type="checkbox"/> Oberweikersdorf | <input type="checkbox"/> Weikersdorf    |
| <input type="checkbox"/> Loitzendorf    | <input type="checkbox"/> Pröselsdorf     | <input type="checkbox"/> Zeurz          |

V17\_t

**17) Ihre persönliche Bemerkung zum Thema „Trendsportanlage Alberndorf – gemeinsam aktiv!“**

.....

.....

.....

.....

**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**



# Gewinnspiel



„Trendsportanlage Alberndorf – gemeinsam aktiv“

Als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme an der Befragung werden tolle Preise verlost.  
**Mitmachen lohnt sich!**

Zu gewinnen gibt es:

**Preise im Gesamtwert von € 300,00**

- Preis: € 150,00 Alberndorf Gutscheine
- Preis: € 100,00 Alberndorf Gutscheine
- Preis: € 50,00 Alberndorf Gutscheine

**Einsendeschluss: spätestens 15.10.2017**

Wenn Sie am Gewinnspiel teilnehmen möchten, füllen Sie bitte den Adressblock aus, trennen Sie den Gewinncoupon ab und geben ihn gemeinsam mit dem ausgefüllten Fragebogen in den Sammelstellen (Bürgerservicestelle/Briefkasten beim Gemeindeamt oder jeweiliges Wahllokal) ab.



## Gewinnspiel

„Trendsportanlage Alberndorf – gemeinsam aktiv“

Ja; ich nehme am Gewinnspiel teil

Name: .....

Adresse: .....

Telefonnummer: .....

Teilnahmebedingungen: Einsendeschluss ist 15.10.2017. Alle vollständig ausgefüllten Karten nehmen an der Verlosung teil. Die Verlosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die GewinnerInnen werden schriftlich verständigt. Gewinne können nicht in bar abgelöst werden.

# Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



15 Sekunden

#### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!**



#### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!**



#### Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

**Am 7. Oktober 2017 nur Probealarm!**



**Infotelefon am 7. Oktober 2017 von 11:00 bis 14:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich

Tel.: **130** (ohne Vorwahl)

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**

## STRASSEN BITTE FREIHALTEN! PROBLEME FÜR EINSATZFAHRZEUGE UND MÜLLABFUHR

Ein parkendes Auto am Straßenrand und schon kommt das Müllauto nicht mehr durch.

Parkende Autos stellen immer wieder ein Problem dar. Nicht nur die Müllabfuhr kann auf verstellten Straßen nicht mehr zu den Anrainern zufahren, auch Einsatzfahrzeuge kommen im Notfall nicht durch – dies kann dramatische Folgen haben.

Wir bitten deshalb alle Gemeindeglieder darauf zu achten, dass auf sämtlichen Straßen und Wegen genügend restliche Fahrbahnbreite vorhanden ist, wenn Sie Ihr Auto an einer Straße abstellen. Einsatzfahrzeuge benötigen dabei deutlich mehr Platz als ein Kleinwagen – besonders auch in Kurven oder Wendestellen. Dies sollte dabei immer im Hinterkopf behalten werden!

## EIN ERSTE-HILFE-KURS LOHNT SICH ZU 100 PROZENT

**In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, professionell zu helfen ist mehr als nur wichtig. Mehr noch: Es ist unglaublich beruhigend wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an den Erste-Hilfe-Kurs erinnert.**

Der Wunsch professionell helfen zu können wird in der Bevölkerung immer größer: Rekordverdächtige 33.020 Personen absolvierten 2016 beim OÖ Roten Kreuz einen Erste-Hilfe-Kurs. Aber: Befragungen zufolge traut sich nur etwa ein Drittel der Bevölkerung zu, im Ernstfall Erste Hilfe zu leisten. Grund dafür ist oft, dass man nicht genau weiß, was zu tun ist. Entweder, weil der letzte absolvierte Erste-Hilfe-Kurs schon Jahre vorbei ist oder weil es sich noch nicht ergeben hat, einen passenden Kurstermin in der Nähe zu finden.

Aus diesem Grund bietet das OÖ Rote Kreuz ab 27. September wieder flächendeckend Erste-Hilfe-Kurse an den Dienststellen an. Denn eines ist ganz klar: Je mehr Personen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe haben, desto sicherer wird unsere Gesellschaft.

„Das Einzige was man im Notfall falsch machen kann, ist nichts zu tun“, erklärt der OÖ Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. „Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent.“

Mehr Informationen zu Kurs-Terminen in der Nähe auf [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at)

## WACHSEN UND GEDEIHEN IN DER LANDESMUSIKSCHULE

Vor dem Eingang der Landesmusikschule Alberndorf wurde ein neuer Baum gepflanzt. Wie der Baum, wachsen und gedeihen auch die Schüler in der Landesmusikschule.



im Bild (v.l.n.r.): AL Markus Hart, Peter Griesmeier, Bgm. Martin Tanzer, LMS-Direktor Johannes Watzinger sowie MusikschullehrerInnen und -schülerInnen Bild: LMS Gallneukirchen

Der neu gepflanzte Baum ist ein gutes Symbol für die Musikschularbeit. Das Wachsen eines Baumes gleicht der Entwicklung der Schüler – beide entwickeln sich Jahr für Jahr weiter. Ein Baum wird besucht von Gästen (Menschen, Vögel, Insekten) die eine Zeit lang bleiben und dann wieder weiterziehen. Oft nützen diese Besucher den Baum und manchmal verändern sie auch den Baum. Genauso ist es auch in der Landesmusikschule Alberndorf: Schüler oder Besucher kommen, bleiben und nutzen die Angebote und dann ziehen sie weiter und nehmen wichtige Impulse mit, mit denen sie ihr eigenes Leben und das Leben anderer bereichern.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

## DER BESUCHSDIENST DES ROTEN KREUZES UNTERSTÜTZT UND BRINGT LEBENSFREUDE



Viele ältere oder gebrechliche Menschen haben eingeschränkte soziale Kontakte und können so manches nicht mehr ohne fremde Hilfe erledigen. Um diese Personen und deren Angehörige zu unterstützen, gibt es den Besuchsdienst vom Roten Kreuz.

Freiwillige Rotkreuz-Mitarbeiter besuchen dabei ältere oder gebrechliche Menschen aus ihrem Heimatort und der näheren Umgebung. Sie nehmen sich Zeit für gemeinsame Spaziergänge, Spiele, und Besorgungen oder für das Plaudern über vergangene Zeiten.

Bild: Rotes Kreuz LV OÖ, Bezirksstelle UU

Wollen auch Sie jemandem Ihre Zeit schenken, dann informieren Sie sich an Ihrer nächsten Rot Kreuz Dienststelle oder bei Stefan Zierlinger, 0732/7644-406 oder unter [uu-office@o.roteskreuz.at](mailto:uu-office@o.roteskreuz.at). Der diesjährige Besuchsdienst-Kurs findet am 21. und 28. Oktober, von 08.30 – 17.00 Uhr, an der Rotkreuz-Dienststelle Kirchschlag statt. Hier stehen Themen wie körperliche und geistige Veränderungen im Alter, Gedächtnistraining und eigene Erfahrungen im Zentrum.

## GEBIETSFREMDE PFLANZENARTEN IM VORMARSCH

**Schon seit Jahrhunderten erobern nicht heimische Tiere und Pflanzen neue Lebensräume. Unter diesen Neobiota sind einige wenige „invasiv“ mit negativen Auswirkungen auf Mensch und Natur.**

### STAUDENKNÖTERICH (FALLOPIA JAPONICA)

Der hochwüchsige, dichte Bestände bildende Staudenknöterich wurde als Zierpflanze nach Europa eingeführt. Durch sein außergewöhnliches Ausbreitungspotenzial bedroht er vor allem entlang von Flussufern nicht nur die heimische Artenvielfalt, sondern ist auch durch seine riesigen unterirdischen Rhizomgeflechte in der Lage, Uferbefestigungen zu zerstören. Bestände sind auch einzeln in Alberndorf (entlang von Straßen und Bächen) anzutreffen.

### BEKÄMPFUNG

Bei kleinen Beständen die Pflanze ausreißen bzw. ausgraben. Da tiefe Wurzeln vorhanden sind ist ein Neuaustreiben nicht ausgeschlossen. Bei größeren Beständen ist mehrmalige Mahd sinnvoll. ACHTUNG: Entfernte Pflanzenteile in Kompostieranlagen behandeln (Grüne Tonne), Pflanze treibt aus Rhizomen oder Stängelteilen nach.

### DRÜSIGES ODER INDISCHES SPRINGKRAUT (IMPATIENS GLANDULIFERA)

Zu Beginn noch eine Attraktion, ist diese Pflanze heute an nahezu jedem Bachlauf bzw. entlang von Straßen und in Waldlichtungen anzutreffen. An geeigneten Standorten baut das Drüsige Springkraut bis zu 2,5 m hohe, dichte Dominanzbestände auf.

### BEKÄMPFUNG

Diese sollte unbedingt vor der Fruchtreife durchgeführt werden. Bei kleineren Beständen reicht es, die Pflanzen auszureißen. Bei größeren Beständen hat sich eine Mahd bewährt. Im Idealfall Mähgut

abtransportieren, weil eine Bewurzelung über Stängel nicht auszuschließen ist. Bei Fließgewässern am Oberlauf beginnen! - Samennachschub mit Wasser.

### RAGWEED (AMBROSIA, TRAUBENKRAUT)

Für Allergiker stellt diese Pflanze in den wärmeren Gebieten in Österreich ein Problem dar. Derzeit gibt es in unserem Bundesland nur geringe Bestände, aber umso wichtiger ist eine rechtzeitige Bekämpfung. Ragweed kann bis zu 1,8 Meter hoch werden, ist also eine auffallende Pflanze. Seit heuer gibt es die Möglichkeit, Vorkommen online zu melden ([www.ragweedfinder.at](http://www.ragweedfinder.at)). Man findet Ragweed vornehmlich an von Menschen stark beeinflussten Orten (Straßenränder, Kiesgruben, Schutthalden, Baustellen, Äcker). Es spielt durchaus auch für die Landwirtschaft eine Rolle, da es zahlreich in Feldern (z.B. Sonnenblumenfeldern) auftreten kann.

### BEKÄMPFUNG

Das Ausreißen mit Handschuhen (Kontakt-Allergie, Phototoxis!) bzw. Mähen vor der Blüte ist ideal, weil dann auch eine Kompostierung problemlos ist. Es ist ratsam, kein billiges Vogelfutter zu kaufen – je kg Sonnenblumenkerne sind etwa 100 – 200 Ragweed-samen zu finden, welche von den Vögeln nicht gefressen werden und auf den Boden gelangen.

Weitere Informationen siehe [http://murau.steiermark.at/dicube/files/Plakat\\_Berg\\_und\\_Naturwacht.pdf](http://murau.steiermark.at/dicube/files/Plakat_Berg_und_Naturwacht.pdf) und [http://www.neobiota-austria.at/ms/neobiota-austria//neobiota\\_home/](http://www.neobiota-austria.at/ms/neobiota-austria//neobiota_home/)

## Die ReVital. Box

Wiederverwenden statt Wegwerfen.



### WAS IST DIE ReVital. Box?

Ein Sammelsystem in Form eines mehrfach verwendbaren Kartons für gebrauchte, funktionstüchtige und wieder verwendbare Waren.

Die gesammelten Produkte werden geprüft, aufbereitet und zu attraktiven Preisen in den ReVital-Shops zum Verkauf angeboten. Zusätzlich schaffen sie ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert, da sie die Umwelt entlasten und für Beschäftigung sorgen.

Die ReVital Box wird in allen Altstoffsammelzentren im Bezirk Urfahr-Umgebung kostenlos ausgegeben.

### WAS GEHÖRT IN DIE ReVital. Box?

- Hausrat & Geschirr
- funktionstüchtige Elektrokleingeräte
- Kinderspielzeug
- Sportartikel
- Werkzeuge
- Bücher
- Textilien & Schuhe



Alle ASZ Öffnungszeiten finden sie auf [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at), alle weiteren Informationen unter [www.revitalbox.at](http://www.revitalbox.at)



### DIE REVITAL. BOX IST DA

Wiederverwendung, Abfallvermeidung und Ressourcenschonung stehen im Mittelpunkt! Dabei zu beachten ist, dass die Waren zwar gebraucht, jedoch funktionstüchtig, wieder verwendbar und ansehnlich sind. Beim nächsten Besuch im ASZ können Sie ein Stück von der wiederverwendbaren Sammelbox kostenlos mitnehmen. Diese wird zu Hause befüllt. Jedes ASZ nimmt dann die volle Box gerne entgegen! Die Waren werden anschließend aufbereitet und „revitalisiert“. Nähere Infos in der Box links.

### WAS WIRD AUS EINEM MILCHPACKERL? TRENNA IS A HIT

*Getrennt gesammelte Abfälle sind oftmals wichtige Sekundärrohstoffe für neue Produkte. So auch die Getränkeverbundkartons, vermutlich oftmals besser bekannt als „Getränkkarton“, „Milchpackerl“, oder „Tetrapackerl“.*

Richtig gesammelt werden die Getränkeverbundkartons, kurz GVK, in der Gelben Tonne oder in den Altstoffsammelzentren (ASZ). Als Sammelhilfe für Zuhause gibt es die neue GVK-Sammelhilfe – erhältlich in allen Altstoffsammelzentren. Sammeln Sie nur saubere, restentleerte Getränke-Verbundkartons – nur diese sind für die stoffliche Verwertung geeignet – und geben Sie diese im ASZ in Ihrer Nähe ab.

Die gesammelten Verbundkartons werden in Folge zu einer Recyclinganlage in der Steiermark gebracht. Dort wird im sogenannten „Pulper“ die Zellulose im Wasserbad durch ständiges Rühren von der Kunststoffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgelöst und anschließend zu neuem Verpackungskarton recycelt. Werden die GVKs nicht getrennt gesammelt, sondern im Restabfall entsorgt, gehen sämtliche darin enthaltenen Rohstoffe verloren, da dieser thermisch verwertet wird!

Wer die sauberen, flachgedrückten Getränkeverbundkartons in die ASZ bringt, leistet also einen wesentlichen Beitrag zu ihrer Verwertung.



# EINLADUNG

ZUM

# 15. LEONHARDIRITT

MIT PFERDESEGNUNG

IN ALBERNDORF IN DER RIEDMARK

**SONNTAG, 15. OKTOBER 2017**

**BEGINN UM 10:15 UHR AM ORTSPLATZ**

Festzug  
Pferdesegnung  
Vorführung Westernreiten  
Reiterspiele

DIE MUSIKALISCHE UMRAHMUNG ERFOLGT DURCH DEN MUSIKVEREIN ALBERNDORF.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD GESORGT!

**DIE VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT!**

Veranstalter: Gemeinde Alberndorf

## BAUERN.LADEN.EIN INFOVERANSTALTUNG

Aus „Essen von dahoam“ wurde ein Bauernladen, der Mitte September seinen Betrieb aufnimmt.

Die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln von Alberndorfer Direktvermarktern ist groß. Aus diesem Grund wurde der bauern.laden.verein gegründet. Eine Infoveranstaltung dazu findet am 29. September im Pfarrsaal (Achtung: Ortsänderung) statt. Näheres unter [www.bauernladenein.at](http://www.bauernladenein.at)



## VERANSTALTUNGEN

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT	VERANSTALTER
Di	03.10.17	20.00	Stammtisch Wir Gemeinsam	Mehrzweckraum	Wir Gemeinsam
Mi	04.10.17	14.00	Plauscherl Arche Noah	Mehrzweckraum	Arche Noah
Sa	07.10.17	09.00 – 16.00	Workshop „Gesund und vital durch die kalte Jahreszeit“	Schloss Riedegg	Sandra Reichör
Sa	07.10.17	19.30	Weinfest	Sportplatz	Sportunion
Do	12.10.17	14.00	Oktoberfest	Jausenstation Poscher	Pensionistenverband
Fr	13.10.17	19.00	Kreuzweg, anschl. Hl. Messe	Baunschmiedkapelle	Pfarre Alberndorf
So	15.10.17	10.15	Leonhardiritt (siehe S. 19)	Ortsplatz	Gemeinde
Di	17.10.17		Adlerfahrt		Seniorenbund
Sa	21.10.17		Ausflug der FF Kottingersdorf		FF Kottingersdorf
So	22.10.17	09.15	Hubertusmesse		Jagdgesellschaft
Do	26.10.17	08.00	Ausrückung des Kameradschaftsbundes mit Friedensfeier, JHV		Kameradschaftsbund
Fr	03.11.17	15.00 – 19.00	Skibasar Annahme	Mehrzweckraum	SPÖ
Sa	04.11.17	08.00 – 11.00	Skibasar Verkauf, Abholung ab 11.00 Uhr	Mehrzweckraum	SPÖ
Sa	04.11.17	ab 9.00	Frauengesundheitstag		Gesunde Gemeinde
Sa	04.11.17	ab 18.00	10 Jahre Kreativität, Vernissage	Roadlhof, Wintersdorf	Kreativität
Mi	08.11.17	19.00	Eröffnung Vitrinenausstellung	Gemeindeamt	Gemeinde
Do	09.11.17	12.00	Wildessen	GH Enzenhofer	Pensionistenverband
Fr	10.11.17	19.30	Ehrungen der Gemeinde	GH Penkner	Gemeinde
Sa	11.11.17	14.00 – 17.00	Buch- und Spieleausstellung	Pfarrsaal	VS und öffentl. Bücherei
So	12.11.17	08.00 – 12.00	Buch- und Spieleausstellung	Pfarrsaal	VS und öffentl. Bücherei
Sa	18.11.17		Fußballevent		Sportunion Alberndorf

## GEMEINDE ALBERNDORF IN DER RIEDMARK

Klimabündnisgemeinde, Gesunde Gemeinde, familienfreundliche Gemeinde und Fairtrade-Gemeinde

Kalchgruberstraße 2, 4211 Alberndorf  
Bezirk Urfahr-Umgebung, OÖ  
DVR: 0059692

Tel.: 07235/7155 Fax: 07235/7155-7  
E-Mail: [gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at)  
Web: [www.alberndorf.at](http://www.alberndorf.at)

**Herausgeber und Verleger:** Gemeinde Alberndorf in der Riedmark  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Martin Tanzer

**Druck:** Druckerei Haider, 4274 Schönau  
**Gestaltung:** Tanja Mittermair